

SCHÖNOX® XP 15

Hochwertige Glätt- und Nivelliermasse
für alle verlegegeeigneten Untergründe, auch im Sanierungsbereich. Für den Innenbereich. SCHÖNOX XP 15 zeichnet sich durch ein sehr geringes Schwindmaß aus. Geeignet für Stuhlrollen nach DIN EN 12 529.

www.blauer-engel.de/uz113
- emissionsarm
- lösemittelarm

Produkteigenschaften

- EMICODE EC 1^{PLUS}: sehr emissionsarm
- RAL UZ 113: Umweltfreundlich, weil sehr emissionsarm
- für innen
- selbstverlaufend
- hohe Härte und Festigkeit
- sehr geschmeidig in der Verarbeitung
- auf Fußbodenheizung geeignet
- kunstharzvergütet
- Schichtdicken von 1 bis 15 mm ohne Zuschläge
- Schichtdicken von 15 bis 30 mm mit Zuschlägen
- Trocknung durch Hydratation
- pumpfähig
- spannungsarm
- für größere Schichtdicken streckbar ohne Festigkeitsverlust
- porenarme Oberfläche
- belegreif für keramische Beläge nach ca. 3 Stunden beim Einsatz auf Beton und Zementestrichen im Innenbereich
- chromatarm gem. REACH

Anwendungsbereiche

SCHÖNOX XP 15 eignet sich zum Spachteln, Glätten, Egalisieren und Nivellieren von Untergründen:

- unter keramischen Belägen und Naturwerksteinen
- in Nassräumen ist SCHÖNOX XP 15 durch eine SCHÖNOX Abdichtung im Verbund und einen Fliesenbelag zu schützen.
- im Innenbereich.

Untergründe

SCHÖNOX XP 15 eignet sich zum Spachteln, Glätten, Egalisieren und Nivellieren von:

- Beton
- Zement- und Schnellzementestrichen
- Calciumsulfatgebundenen Estrichen
- Gussasphaltestrichen (vollflächig abgesandet) AS IC 10 und AS IC 15 nach DIN 18560 und DIN 13813, Schichtdicke 1,5 bis 3,0 mm
- Alte Gussasphaltestriche AS IC 10 und AS IC 15 (ggf. ist die Härteklassenprüfung in einem Asphaltlabor anzuraten) nach DIN 13813 und DIN 18 560 sind abhängig von deren Zusammensetzung, Alter, Festigkeit und Nutzung häufig mit Rissen behaftet oder versprödet. Für die Aufnahme selbst spannungsarmer, zementärer Ausgleichsmassen weist dieser Sanierungsuntergrund keine ausreichende Tragfähigkeit auf. Wir empfehlen hier den Einsatz spannungsfreier calciumsulfatgebundener SCHÖNOX-Ausgleichsmassen. Im Zweifelsfall bitte Sonderinformation einholen.
- Magnesiaestrichen mit mineralischen Zuschlägen
- Altuntergründen wie keramischen Belägen, Natursteinbelägen und Terrazzo
- Altuntergründen mit alten, wasserfesten Klebstoffresten
- Für Anwendungen auf Holzuntergründen bitte Sonderinformationen einholen.

Anforderungen an den Untergrund

- Ausreichende Festigkeit, Tragfähigkeit, Formstabilität und Dauertrockenheit
- Frei von haftmindernden Schichten wie z.B. Staub, Schmutz, Öl, Fett und losen Teilen.
- Trenn-, Sinterschichten u.ä. sind durch geeignete mechanische Maßnahmen, z.B. Schleifen, Bürsten, Strahlen oder Fräsen, zu entfernen.
- Alte, lose und verbundschwache Spachtelschichten sind mechanisch zu entfernen
- Bei nachfolgender Verlegung von keramischen Belägen müssen Zementestriche mind. 28 Tage alt sein und

Technische Daten

- Topfzeit: ca. 30 Min. bei +20 °C
- Begehbar: nach ca. 3 Stunden
- Belegreife:
  - bis 30 mm nach ca. 3 Std. für keramische Beläge und zementären SCHÖNOX Fliesenklebern auf Beton und Zementestrichen im Innenbereich
- Bei weiteren Untergründen sind längere Trocknungszeiten erforderlich:
  - bis 15 mm nach ca. 1 Tag
  - bis 20 mm nach ca. 3 Tagen
  - bis 30 mm nach ca. 5 Tagen
- Verarbeitungstemperatur: nicht unter +5 °C Bodentemperatur
- Materialverbrauch: ca. 1,5 kg/m^2/mm
- Brandverhalten: A1 / A1$_{fl}$
- Festigkeitsklasse: CT-C30-F7

Alle Angaben sind ca. Werte und unterliegen klimatischen Schwankungen.



SCHÖNOX®
A SIKA BRAND

SCHÖNOX® XP 15

eine Restfeuchte von ≤ 2,0 CM-% (Heizestriche ≤ 2,0 CM-%), calciumsulfatgebundene Estriche von ≤ 0,5 CM-% (Heizestriche ≤ 0,3 CM-%) aufweisen.

- Schichten wasserlöslicher Klebstoffe, z.B. Sulfit-Ablauge-Kleber, sind mechanisch zu entfernen. Bei anhaftenden Restrückständen mit SCHÖNOX GEA oder SCHÖNOX HP RAPID grundieren.
- Alte wasserfeste Klebstoffe sind mechanisch weitestgehend zu entfernen.
- Alte keramische Beläge und Naturwerksteinbeläge müssen fest liegen, sind grundzureinigen und ggf. anzuschleifen.
- Nicht unterkellerte Räume müssen bauseitig normgerecht gegen aufsteigende Feuchtigkeit abgedichtet sein.
- Hinweise zu Ebenheitsanforderungen unterschiedlicher Beläge und Ausführungshinweise zu deren Sicherstellung finden sich im BVPF Hinweisblatt 02, "Qualitätsanforderungen an die Ebenheit von Untergründen für Bodenbeläge und Parkett".
- Es gelten die Anforderungen der jeweils gültigen Normen, Richtlinien und Merkblätter.

Grundierungen

- **Normal saugende Untergründe wie z. B.:**
  - Zementestriche
  - Schnellzementestriche

  mit SCHÖNOX KH (1:5) oder SCHÖNOX KH FIX grundieren.
  - Beton

  mit SCHÖNOX KH (1:3) oder SCHÖNOX KH FIX grundieren.
- **Nicht saugende, glatte, dichte Untergründe wie z. B.:**
  - alte wasserfeste, weitestgehend entfernte Klebstoffreste
  - keramische Beläge
  - Gussasphaltestriche

  mit SCHÖNOX SHP grundieren.
- **Calciumsulfatgebundene Untergründe wie z. B.:**
  - Calciumsulfatgebundene Estriche

  mit SCHÖNOX KH (1:1) (Trockenzeit mindestens 24 Stunden) oder SCHÖNOX KH FIX (Trockenzeit mindestens 1 Stunde) grundieren.

  Bei Schichtdicken über 10 mm empfehlen wir mit SCHÖNOX GEA oder SCHÖNOX HP RAPID zu grundieren und abzusanden.

  Alternativ zur Absandung kann SCHÖNOX GEA oder SCHÖNOX HP RAPID mit SCHÖNOX SHP grundiert werden.
- **Magnesiaestriche:**

  mit SCHÖNOX GEA oder SCHÖNOX HP RAPID grundieren und absanden.

  Alternativ zur Absandung kann SCHÖNOX GEA oder SCHÖNOX HP RAPID mit SCHÖNOX SHP grundiert werden.

Mischungsverhältnis

- für 25,0 kg SCHÖNOX XP 15 ca. 6,5 l Wasser

Gestreckte Spachtelmasse:

Den Zuschlag als letzte Komponente hinzufügen.

Max. 6,5 l Wasser für 25,0 kg SCHÖNOX XP 15. Den Zuschlag als letzte Komponente hinzufügen.

Schichtdicke 15 bis 30 mm:

Streckgut bis 65 Gew.-%, entspricht 16,0 kg, bzw. 10 l SCHÖNOX QUARZSAND 0,1 - 3,0 mm auf 25,0 kg SCHÖNOX XP 15.

Verarbeitungsempfehlung

- SCHÖNOX XP 15 in einem sauberen Gefäß durch Einrühren in kaltes, sauberes Wasser homogen anmischen. Empfohlen wird die Benutzung einer Rührmaschine mit Flügelrührer. Nach einer kurzen Reifezeit das angemischte Material nochmals durchmischen. Anschließend die Spachtelmasse ausgießen und mit einer Glättkelle oder dem SCHÖNOX SCHWEDENRAKEL verteilen. Der Einsatz des SCHÖNOX SCHWEDENRAKELS ermöglicht es, mühelos gleichmäßige Flächen zu erzielen. Entfernen von Kellenschlägen oder mehrmaliges Spachteln sind in der Regel nicht notwendig.
- Bei höheren Schichtdicken ist an aufgehenden Bauteilen eine Verbindung durch das Aufstellen eines Randstreifens zu vermeiden.
- Soll eine Zweitspachtelung aufgebracht werden, so ist nach Trocknung der ersten Spachtelschicht mit SCHÖNOX KH (1:1) oder SCHÖNOX KH FIX zu grundieren. Die max. angegebene Schichtdicke darf bei zweilagiger Spachtelung nicht überschritten werden. Die Zweitspachtelung darf die Schichtdicke der ersten nicht überschreiten.
- Vorarbeiten, wie z.B. das Anspachteln von Übergängen, das Egalisieren von Ausbrüchen und Unebenheiten, werden mit dem standfesten Reparaturmörtel SCHÖNOX PL oder SCHÖNOX PL PLUS durchgeführt.
- Abbindende SCHÖNOX XP 15 Spachtelschichten vor hoher Raumtemperatur, direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft schützen.
- Der Kontakt zu baumetallischen Gegenständen wie zu wasserführenden Rohrleitungen muss verhindert werden (z.B. Abdichten von Rohrdurchführungen), da insbesondere verzinkte Stahlrohre keinen ausreichenden Korrosionsschutz bieten.
- Arbeitsgeräte können sofort nach Gebrauch mit Wasser gereinigt werden.
- Die Verarbeitung von SCHÖNOX XP 15 in Verbindung mit SCHÖNOX PZG ist im Produktdatenblatt SCHÖNOX PZG detailliert beschrieben.

Verpackung

- 25,0 kg Papiersack

Lagerung

- SCHÖNOX XP 15 kühl und trocken lagern.
- Haltbarkeitsdauer 6 Monate (im ungeöffneten Gebinde).
- Angebrochene Gebinde sind sofort zu verschließen und möglichst zügig zu verbrauchen.

Entsorgung

- Verpackung ist einem Verpackungs-Recyclingsystem gemeldet. Bitte restent-

SCHÖNOX® XP 15

leerte Gebinde dem Sammelsystem zuführen.
- Für die Entsorgung von Produktresten, Waschwasser und Gebinden mit Produktresten, bitte die örtlichen behördlichen Vorschriften beachten.
- Materialreste können getrocknet oder durchgehärtet als Gewerbeabfall oder Restmüll entsorgt werden.
- Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

EMICODE
- EC 1^{PLUS}: sehr emissionsarm

GISCODE
- ZP1 - Zementhaltige Produkte, chromatarm

EPD – Eigendeklaration
- Hiermit bestätigt die Sika Deutschland CH AG & Co KG, dass das Produkt die Kriterien der Umwelt-Produktdeklaration nach ISO 14025 und EN 15804 erfüllt
- Deklaration als Download unter www.schoenox.de bei SCHÖNOX XP 15 verfügbar

Hinweise
- Alle Angaben gelten für Norm-Bedingungen und beziehen sich auf die ungestreckte Spachtelmasse.
- SCHÖNOX XP 15 enthält Zement. Reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch, deshalb Haut, Augen und Atmungsorgane schützen. Staub nicht einatmen. Bei Berührung gründlich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen.
- Bitte beachten Sie bei Zusatzprodukten die entsprechenden Produktdatenblätter. In Zweifelsfällen empfehlen wir, weitere Herstellerinformationen einzuholen.
- Das TKB-Merkblatt "Technische Beschreibung und Verarbeitung von Bodenspachtelmassen" ist zu beachten.
- Zusammensetzung:
  - Zement (chromatreduziert)
  - Calciumsulfat
  - Redispergierbares Kunststoffpulver
  - Mineralische Füllstoffe
  - Additive
- Längeren Hautkontakt vermeiden.
- Bei Berührung mit der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen.
- Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen.
- Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
- Geeignete Schutzbrille tragen.
- Lange Hosen tragen.
- Je länger frischer Klebstoff oder Verlegewerkstoff auf der Haut verbleibt, umso größer ist die Gefahr ernster Hautschäden.
- Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen.
- Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes vermeiden.
- Kinder von frischem Kleber und Verlegewerkstoff fernhalten.
- Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und -Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.



Das Sika Managementsystem ist nach ISO 9001 und 14001 von der SGS zertifiziert.

Sika Deutschland CH AG & Co KG

Niederlassung Rosendahl

D-48720 Rosendahl

Tel. (02547) 910-0

Fax (02547) 910-101

E-mail: info@schoenox.de

www.schoenox.de